



Kehrichtsäcke: Ein gefundenes „Fressen“ für Füchse!

Der Werkhof hat in der vergangenen Zeit vermehrt festgestellt, dass Abfallsäcke durch Füchse aufgerissen wurden und der Inhalt auf der Strasse und auf Privatgrundstücken verstreut wurde. Meistens sind es Kehrichtsäcke von Haushalten im Parterre, welche längere Zeit auf der Terrasse stehen gelassen werden oder aber von Einwohnern, welche den Kehricht bereits am Vortag zur Abfuhr hinausstellen. Ein gefundenes „Fressen“ für die Füchse, welche vermehrt auch in Wohnquartieren anzutreffen sind.

Wir bitten die Bevölkerung von Bärswil, die Kehrichtsäcke im Parterre nicht auf den Terrassen zu deponieren und die Abfallsäcke nach Möglichkeit erst am Abfuhrtag hinauszustellen. Ausserdem ist die Bereitstellung des Kehrichts in Containern ein praktisches und wirksames Mittel.

Weitere hilfreiche Tipps:

Wie soll ich mit Füchsen umgehen?

Füchse verlieren relativ schnell die Scheu vor den Menschen. Sie sind jedoch Wildtiere und sollen dies auch unbedingt bleiben. Um das Zusammenleben von Fuchs und Mensch zu ermöglichen, gilt es zu verhindern, dass Füchse zahm werden. Zahme Füchse können ein Problem werden, weil sich die Bevölkerung vermehrt gestört fühlt. Daher muss dringend davon abgeraten werden, Füchse zu füttern. Füchse, die keine Scheu vor Menschen zeigen, sollen aus dem Garten vertrieben werden. Das ist einfach möglich, denn Füchse sind nicht aggressiv und greifen Menschen nicht an.



Ich möchte lieber keine Füchse im Garten – Was muss ich tun?

Das Wichtigste ist, dass Füchse keine Nahrung und keinen Unterschlupf in Ihrem Garten finden. Denn sie streifen nachts vor allem zur Nahrungssuche durch Ihren Garten oder sie suchen einen geeigneten Unterschlupf. Darum:

- Keine Reste von Fleisch, Knochen und Käse sowie keine gekochten Nahrungsmittel auf den Komposthaufen werfen. Komposthaufen evtl. zudecken.
- Keine Futterteller für Haustiere draussen aufstellen.
- Möglichst kein Fallobst liegen lassen, Beeren vergittern.
- Schuhe, Gartenhandschuhe, Kinderspielsachen und ähnliche Gegenstände über Nacht wegräumen – diese sind als „Spielzeuge“ vor allem bei Jungfüchsen sehr beliebt.
- Unterschlupfmöglichkeiten (z.B. unter Gartenhaus) verschliessen. Achten Sie beim Verschliessen von Unterschlüpfen darauf, dass sich keine Füchse im Versteck befinden. Übrigens: Füchse können durch schmale Spalten von nur 12 cm schlüpfen.
- Beginnende Grabtätigkeiten (Löcher) wieder verschliessen.

Weiterführende Informationen...

... finden Sie im Internet auf folgenden Seiten:

www.fuchsratgeber.ch

www.zor.ch

www.tierschutz.com